



Statistische Hefte Wahlen 2024

Wahlheft 2/2026

**Europawahl
in Mecklenburg-Vorpommern
am 9. Juni 2024**

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Inhalt

Wahlen 2024

Europawahl
in Mecklenburg-Vorpommern
am 9. Juni 2024

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	Vorläufige Zahl
s	Geschätzte Zahl
[rot]	Berichtigte Zahl

Impressum

Statistische Hefte
Mecklenburg-Vorpommern
2026, Wahlheft 2

Kennziffer: B751R 2024 01

Herausgeber:

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Str. 287, 19059 Schwerin
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909
Internet: www.statistik-mv.de
E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2026

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Titelfoto: Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie, C. Herrmann

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Erscheinungsfolge:

Unregelmäßig

Einzelheft:

EUR 5,00

Vorwort

Die vorliegende Veröffentlichung stellt die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik für die Wahl zum 10. Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 in Mecklenburg-Vorpommern dar. Die Ergebnisse umfassen die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe nach Altersgruppen und Geschlecht.

Rechtsgrundlage für die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik ist das Wahlstatistikgesetz (WahlStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), das zuletzt durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962) geändert worden ist.

Die Bundeswahlleiterin hat für die repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2024 in Abstimmung mit den Ländern 1.893 Urnen- und 443 Briefwahlbezirke als Stichprobenwahlbezirke ausgewählt.

In Mecklenburg-Vorpommern umfasste die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke 58 Urnenwahlbezirke und 7 Briefwahlbezirke.

Diese Veröffentlichung beschränkt sich auf die Darstellung der Daten der repräsentativen Wahlstatistik auf der Ebene des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Schwerin, März 2026

Dr. Christian Boden
Landeswahlleiter
Mecklenburg-Vorpommern

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Vorbemerkungen	
1.1 Methodische Hinweise zur repräsentativen Europawahlstatistik 2024	5
1.2 Verzeichnis der an der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern teilnehmenden Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen	7
2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung	
2.1 Wahlberechtigte	8
2.1.1 Wahlberechtigte zur Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht	8
2.1.2 Wahlberechtigte zu den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitvergleich	8
2.1.3 Anteil der männlichen und weiblichen Wahlberechtigten an den Wahlberechtigten zur Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen	8
2.2 Wahlbeteiligung	9
2.2.1 Wahlbeteiligung in den Ländern (amtliches Ergebnis) bei den Europawahlen im Zeitvergleich	9
2.2.2 Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 2024 und 2019 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht	10
2.2.3 Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern durch Briefwahl im Zeitvergleich	11
2.2.4 Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein an den Wahlberechtigten bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitvergleich	11
2.2.5 Briefwählerinnen und Briefwähler bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen	11
2.2.6 Anteil der Nichtwählerinnen und Nichtwähler an den Wahlberechtigten der jeweiligen Altersgruppe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern	12
3. Wahlergebnisse nach Parteien und nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaften	
3.1 Amtliche Wahlergebnisse der Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern im Zeitvergleich (prozentual)	13
3.2 Amtliche Wahlergebnisse der Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern im Zeitvergleich (absolut)	13
3.3 Stimmabgabe nach Altersgruppen und Geschlecht	13
3.3.1 Stimmenanteil der Parteien bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach dem Geschlecht	13
3.3.2 Stimmabgabe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht	14
3.4 Anteil der ungültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Art und Ursache der Ungültigkeit	15
3.5 Anteil der ungültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaft	15
3.6 Stimmabgabe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Parteien und Altersgruppen der Wählerschaft	15
4. Ergebnisse in Tabellen	
4.1 Wahlberechtigte, Wählerinnen und Wähler sowie Wahlbeteiligung bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht	17
4.2 Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitvergleich	18
4.3 Nichtwählerinnen und Nichtwähler bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht	19
4.4 Stimmabgabe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Parteien, Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaft	20
4.5 Wählerschaften der Parteien bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern seit 2004 nach Altersgruppen im Zeitvergleich	21

1. Vorbemerkungen

1.1 Methodische Hinweise zur repräsentativen Europawahlstatistik 2024

Rechtsgrundlage für die Erstellung der repräsentativen Wahlstatistik ist das Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), zuletzt geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962).

Nach § 2 WStatG sind aus dem Ergebnis der Europawahlen unter Wahrung des Wahlheimnisses in ausgewählten Wahlbezirken repräsentative Wahlstatistiken über

- a) die Wahlberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an der Wahl nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen,
- b) die Wählerinnen und Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit von Stimmen als Bundesstatistik zu erstellen.

Für die Statistik der Wahlbeteiligung dürfen höchstens zehn Geburtsjahresgruppen gebildet werden, in denen jeweils mindestens drei Geburtsjahrgänge zusammengefasst sind. Für die Statistik der Stimmabgabe sind höchstens sechs Geburtsjahresgruppen zulässig, in denen jeweils mindestens sieben Geburtsjahrgänge zusammengefasst sind (§ 4 WStatG).

Seit dem 1. Januar 2019 kennt das Recht drei Geschlechter (weiblich, männlich, divers) sowie die Möglichkeit, den Geschlechtseintrag im Geburtenregister offen zu lassen. Grundsätzlich sind daher auch bei der repräsentativen Wahlstatistik alle Geschlechtsausprägungen zu erheben. Aufgrund der erwarteten geringen Fallzahl von Personen mit dem dritten Geschlecht und ohne Angabe eines Geschlechts im Geburtenregister wurden zum Schutz des Wahlheimnisses die Ausprägungen "männlich", "divers" und "ohne Angabe im Geburtenregister" gemeinsam erhoben.

Altersgruppen zur Wahlbeteiligung		Altersgruppen zur Stimmabgabe			
Geburtsjahresgruppe	Ungefähre Altersgruppe	Geburtsjahresgruppe	Ungefähre Altersgruppe	Männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister	Weiblich
2004 bis 2008	unter 21 Jahre	2000 bis 2008	unter 25 Jahre	A	G
2000 bis 2003	21 bis unter 25 Jahre	1990 bis 1999	25 bis unter 35 Jahre	B	H
1995 bis 1999	25 bis unter 30 Jahre	1980 bis 1989	35 bis unter 45 Jahre	C	I
1990 bis 1994	30 bis unter 35 Jahre	1965 bis 1979	45 bis unter 60 Jahre	D	K
1985 bis 1989	35 bis unter 40 Jahre	1955 bis 1964	60 bis unter 70 Jahre	E	L
1980 bis 1984	40 bis unter 45 Jahre	1954 und früher	70 Jahre und älter	F	M
1975 bis 1979	45 bis unter 50 Jahre				
1965 bis 1974	50 bis unter 60 Jahre				
1955 bis 1964	60 bis unter 70 Jahre				
1954 und früher	70 Jahre und älter				

Zur Europawahl 2024 waren erstmals auch 16- und 17-Jährige wahlberechtigt. Bei der Feststellung der Wahlbeteiligung und bei der Stimmabgabe wurde jeweils die erste Geburtsjahresgruppe um die 16- und 17-Jährigen erweitert. Eine Vergleichbarkeit der ersten Altersgruppen mit früheren Wahlen ist daher nur begrenzt möglich.

Die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke trifft die Bundeswahlleitung im Einvernehmen mit den Landeswahlleitungen und den statistischen Ämtern der Länder. Grundlage für die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke ist eine Ziehung nach dem Zufallsprinzip aus der Wahlbezirksstatistik der Vorwahl. Nicht mehr als fünf von Hundert der Wahlbezirke und der Briefwahlbezirke des Bundesgebietes sowie nicht mehr als zehn von hundert der Wahlbezirke und der Briefwahlbezirke eines Landes dürfen an der repräsentativen Wahlstatistik teilnehmen. Ein für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählter Wahlbezirk muss mindestens 400 Wahlberechtigte, ein ausgewählter Briefwahlbezirk mindestens 400 Wählerinnen bzw. Wähler umfassen. Wahlberechtigte sind in geeigneter Weise darauf hinzuweisen, dass der Wahlbezirk in eine repräsentative Wahlstatistik einbezogen ist (§ 3 WStatG).

Für die Statistik der Wahlbeteiligung zählen die Gemeinden, in denen Stichprobenwahlbezirke liegen, die Wählerverzeichnisse nach Geschlecht und den tabellarisch dargestellten Geburtsjahresgruppen aus und teilen dem Statistischen Amt die Ergebnisse mit (§ 5 Absatz 1 WStatG).

Bei der Auszählung werden folgende Werte unterschieden:

- A. Wahlberechtigte insgesamt
 - darunter
 - Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk W (A1)
 - Wahlberechtigte mit Sperrvermerk W für ausgegebene Wahlscheine (A2)
- B. Wählerinnen und Wähler ohne Wahlschein, das heißt Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk W, die in dem jeweiligen Urnenwahlbezirk ihre Stimme abgegeben haben
- C. Nichtwählerinnen und Nichtwähler ohne Wahlschein, das heißt Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk W, die in dem jeweiligen Urnenwahlbezirk ihre Stimme nicht abgegeben haben

Die Anzahl der Wählerinnen und Wähler sowie der Nichtwählerinnen und Nichtwähler mit Wahlschein (im Allgemeinen ist dies die Briefwählerschaft) kann nicht ermittelt werden. Unter der Annahme, dass Wahlscheininhaberinnen und Wahlscheininhaber von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, wird die Wahlbeteiligung bis 2009 als Anteil der Wählerinnen bzw. Wähler ohne Wahlschein zuzüglich der Wahlberechtigten mit Wahlschein an der Anzahl der Wahlberechtigten errechnet. Seit 2014 wird die hochgerechnete Anzahl der Wahlberechtigten mit Wahlschein mit dem Anteil der Wahlscheinwählerschaft aus der Wahlbezirksstatistik über alle Merkmalsgruppen multipliziert (Wahlbeteiligung unter Wahlberechtigten mit Wahlschein in Mecklenburg-Vorpommern 2024: 89,8 Prozent). Dadurch wird eine Annäherung der Wahlbeteiligung an die amtlich festgestellte erreicht.

Für die Statistik der Stimmabgabe erhalten die Wählerinnen und Wähler in den Stichprobenwahlbezirken (Urnen- und Briefwahlbezirke) Stimmzettel mit Unterscheidungsmerkmalen nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe. Die Altersgruppen "60 bis unter 70 Jahre" und "70 Jahre und älter" waren bis zur Europawahl 2014 in einer Gruppe "60 Jahre und älter" zusammengefasst. Aufgrund der demografischen Entwicklung wird die Stimmabgabe dieser Altersgruppe seit 2014 detaillierter analysiert.

Die Wahlberechtigten werden vor der Wahl durch öffentliche Bekanntmachungen und Hinweise in den betroffenen Wahllokalen über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik informiert. Briefwählerinnen und Briefwähler erhalten mit den Briefwahlunterlagen zusätzliches Informationsmaterial.

Die Gemeindebehörden leiten nach der Wahl die durch den Wahlvorstand verpackten und versiegelten Stimmzettel getrennt nach Wahlbezirken an das Statistische Amt des Landes zur Auswertung weiter. Für die Ermittlung der nach Geschlecht und Altersgruppen differenzierten Stimmabgaben werden alle in den ausgewählten Wahllokalen abgegebenen Stimmzettel herangezogen. Das heißt sowohl die Stimmzettel der im Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten ohne Sperrvermerk W als auch die Stimmzettel der Personen mit Wahlschein, die nicht per Briefwahl, sondern in den jeweiligen Wahllokalen gewählt haben. Im Allgemeinen ist daher die Gesamtanzahl der aufgrund der Stimmzettel ermittelten abgegebenen Stimmen höher als die Anzahl der Wählerschaft ohne Wahlschein (Wählerinnen und Wähler mit Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis).

Nach Abschluss der Aufbereitung durch das Statistische Amt sind die Wahlunterlagen unverzüglich den Gemeindebehörden zurückzugeben und von diesen entsprechend den wahlrechtlichen Bestimmungen zu behandeln (§ 7 Absatz 3 WStatG).

Die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik dürfen nur für die Bundes- und Landesebene und ausschließlich durch das Statistische Bundesamt und die Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht werden. Die Bekanntgabe von Ergebnissen für einzelne Wahlbezirke ist unzulässig.

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik liegen für jede der seit 1994 in Mecklenburg-Vorpommern stattfindenden Europawahlen vor.

Die repräsentative Europawahlstatistik 2024 beruht auf den Wahlergebnissen in 58 Urnen- und 7 Briefwahlbezirken von insgesamt 1.996 Wahlbezirken in Mecklenburg-Vorpommern. Sie erstreckt sich auf 53.652 von 1.324.296 Wahlberechtigten und 34.177 von 867.622 Wählerinnen und Wählern. Es handelt sich um die Auswertung des tatsächlichen Wahlverhaltens nach den Wählerverzeichnissen und Stimmzetteln.

Die Stichprobenwahlbezirksergebnisse der Europawahl 2024 für Mecklenburg-Vorpommern wurden wie erstmals 2014 mit Hochrechnungsfaktoren, die das Statistische Bundesamt zur Verfügung gestellt hat, auf das Landesergebnis hochgerechnet.

Nach Statistischem Bundesamt erfolgt die Hochrechnung unter Verwendung eines Kalibrierungsverfahrens auf Basis einer Regressionsschätzung.

Als Regressoren werden folgende jeweils nicht nach Alter und Geschlecht differenzierten Hilfsmerkmale verwendet:

- Zahl der Wahlberechtigten ohne Wahlscheinvermerk,
- Zahl der Wahlberechtigten mit Wahlscheinvermerk,
- Zahl der Wählerinnen bzw. Wähler ohne Wahlschein,
- Zahl der gültigen Stimmen für CDU, SPD, DIE LINKE, AfD, GRÜNE, FDP, Sonstige: darunter FREIE WÄHLER, BSW,
- Zahl der ungültigen Stimmen.

Durch das Kalibrierungsverfahren wird gewährleistet, dass die durch Hochrechnung ermittelten demographisch ungegliederten Ergebnisse (= Hilfsmerkmale) exakt mit den entsprechenden Werten des amtlichen Endergebnisses übereinstimmen.

Auch auf die Präzision der Ergebnisse wirkt sich das kalibrierte Hochrechnungsverfahren im Vergleich zu einer freien Hochrechnung oder der bei früheren repräsentativen Wahlstatistiken verwendeten Verhältnisschätzung positiv aus. (vgl. Statistisches Bundesamt: Informationen der Bundeswahlleiterin Europawahl 2024, Heft 4, S. 105, Wiesbaden 2024)".

Auf eine Differenzierung der Hochrechnung nach Bezirksart (Urne oder Brief) wird aufgrund des geringen Auswahlsatzes verzichtet.

Die vorliegende repräsentative Wahlstatistik enthält Vergleichszahlen der Europawahlen 2019, 2014, 2009 und 2004. Die Vergleichszahlen vor 2014, die nicht kalibriert hochgerechnet wurden, weisen in Abhängigkeit von der Anzahl der Merkmalsträger in der Stichprobe Zufallsfehler auf, aus denen geringgradige Abweichungen zum amtlichen Landesergebnis resultieren.

CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
DIE LINKE	DIE LINKE
AfD	Alternative für Deutschland
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
FDP	Freie Demokratische Partei
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
BSW	Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit

Sonstige Parteien

2024	Die Partei, FAMILIE, Tierschutzpartei, FREIE WÄHLER, HEIMAT, PIRATEN, TIERSCHUTZ hier!, Volt, ÖDP, MERA25, Bündnis C, DKP, MENSCHLICHE WELT, PdH, MLPD, BIG, SGP, ABG, dieBasis, BÜNDNIS DEUTSCHLAND, BSW, DAVA, KLIMALISTE, LETZTE GENERATION, PDV, PdF, V-Partei³
2019	NPD, FAMILIE, PIRATEN, Tierschutzpartei, FREIE WÄHLER, Die PARTEI, Volksabstimmung, DKP, ÖDP, MLPD, SGP, BP, TIERSCHUTZ hier!, Tierschutzallianz, Bündnis C, BIG, BGE, DIE DIREKTE!, Demokratie in Europa – DIEM25, III. Weg, Die Grauen, DIE RECHTE, DIE VIOLETTEN, LIEBE, DIE FRAUEN, Graue Panther, LKR – Bernd Lucke und die Liberal-Konservativen Reformer, MENSCHLICHE WELT, NL, ÖkoLinX, Die Humanisten, PARTEI FÜR DIE TIERE, Gesundheitsforschung, Volt

1. Vorbemerkungen

1.2 Verzeichnis der an der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern teilnehmenden Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen

Nummer	Name der Partei	Kurzbezeichnung
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
2	Alternative für Deutschland	AfD
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
4	DIE LINKE	DIE LINKE
5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE
6	Freie Demokratische Partei	FDP
7	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	Die PARTEI
8	Familien-Partei Deutschlands	FAMILIE
9	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Tierschutzpartei
10	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
11	Die Heimat 1)	HEIMAT
12	Piratenpartei Deutschland	PIRATEN
13	Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung 2)	Volksabstimmung
14	Aktion Partei für Tierschutz 3)	TIERSCHUTZ hier!
15	Volt Deutschland	Volt
16	Ökologisch-Demokratische Partei – Die Naturschutzpartei	ÖDP
17	MERA25 - Gemeinsam für Europäische Unabhängigkeit 4)	MERA25
18	Bündnis C - Christen für Deutschland	Bündnis C
19	Deutsche Kommunistische Partei	DKP
20	Menschliche Welt – für das Wohl und Glücklichein aller	MENSCHLICHE WELT
21	Partei der Humanisten 5)	PdH
22	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD
23	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit	BIG
24	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale	SGP
25	Aktion Bürger für Gerechtigkeit	AGB
26	Basisdemokratische Partei Deutschland	dieBasis
27	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	BÜNDNIS DEUTSCHLAND
28	Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit	BSW
29	Demokratische Allianz für Vielfalt und Aufbruch	DAVA
30	Klimaliste Deutschland	KLIMALISTE
31	Parlament aufmischen – Stimme der Letzten Generation	LETZTE GENERATION
32	Partei der Vernunft	PDV
33	Partei des Fortschritts	PdF
34	V-Partei ³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	V-Partei ³

1) Zur Europawahl 2019 unter dem Namen Nationaldemokratische Partei Deutschlands – NPD angetreten.

2) Zur Europawahl 2019 unter dem Namen Partei für Gesundheitsforschung – Gesundheitsforschung angetreten.

3) Zur Europawahl 2019 unter dem Namen Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL – TIERSCHUTZ hier! angetreten.

4) Zur Europawahl 2019 unter dem Namen Demokratie in Europa - DiEM25 angetreten.

5) Zur Europawahl 2019 unter dem Namen Partei der Humanisten – Die Humanisten angetreten.

2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

2.1 Wahlberechtigte

2.1.1 Wahlberechtigte zur Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht

Merkmal	Alter von 16 bis unter 21 Jahren	Alter von 21 bis unter 25 Jahren	Alter von 25 bis unter 30 Jahren	Alter von 30 bis unter 35 Jahren	Alter von 35 bis unter 40 Jahren	Alter von 40 bis unter 45 Jahren	Alter von 45 bis unter 50 Jahren	Alter von 50 bis unter 60 Jahren	Alter von 60 bis unter 70 Jahren	Alter von 70 und älter
	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Mecklenburg-Vor- pommern										
Männer und Frauen	4,3	3,4	3,7	4,3	7,8	7,4	6,8	16,1	22,0	24,2
Männer	4,7	3,6	3,8	4,3	8,1	7,9	7,3	16,7	22,4	21,1
Frauen	4,0	3,2	3,6	4,3	7,4	6,9	6,3	15,5	21,6	27,3
Bundesgebiet 1)										
Männer und Frauen	4,8	4,6	6,1	6,5	7,3	7,1	6,6	16,8	18,2	22,0
Abweichung zum Bundesgebiet (%-punkte)										
Männer und Frauen	-0,5	-1,2	-2,4	-2,2	0,5	0,3	0,2	-0,7	3,8	2,2

1) Quelle: Informationen der Bundeswahlleiterin | Statistisches Bundesamt, Europawahl 2024, Heft 4: Repräsentative Wahlstatistik

2.1.2 Wahlberechtigte zu den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitvergleich

Alter von ... bis unter ... Jahren	2024 Wahlbe- rechtigte Männer und Frauen in %	2024 Wahlbe- rechtigte Männer in %	2024 Wahlbe- rechtigte Frauen in %	2019 Wahlbe- rechtigte Männer und Frauen in %	2019 Wahlbe- rechtigte Männer in %	2019 Wahlbe- rechtigte Frauen in %	2014 Wahlbe- rechtigte Männer und Frauen in %	2014 Wahlbe- rechtigte Männer in %	2014 Wahlbe- rechtigte Frauen in %
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
unter 21	4,3	4,7	4,0	2,4	2,5	2,3	1,6	1,6	1,5
21 - 25	3,4	3,6	3,2	3,0	3,1	2,9	3,6	3,8	3,4
25 - 30	3,7	3,8	3,6	3,9	4,1	3,7	6,9	7,7	6,2
30 - 35	4,3	4,3	4,3	7,0	7,3	6,7	7,0	7,5	6,5
35 - 40	7,8	8,1	7,4	7,3	7,7	7,0	6,3	6,9	5,9
40 - 45	7,4	7,9	6,9	6,8	7,3	6,3	6,0	6,5	5,4
45 - 50	6,8	7,3	6,3	7,0	7,3	6,7	8,9	9,3	8,5
50 - 60	16,1	16,7	15,5	21,5	22,0	21,0	20,4	21,3	19,6
60 - 70	22,0	22,4	21,6	20,5	21,0	20,0	15,3	15,6	15,1
70 und älter	24,2	21,1	27,3	20,6	17,6	23,4	24,1	19,8	28,0

2.1.3 Anteil der männlichen und weiblichen Wahlberechtigten an den Wahlberechtigten zur Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlberechtigte Männer und Frauen in 1.000	Wahlbe- rechtigte Männer in 1.000	Wahlbe- rechtigte Frauen in 1.000	Wahlberechtigte Männer und Frauen in %	Wahlbe- rechtigte Männer in %	Wahlbe- rechtigte Frauen in %
Insgesamt	1.324,3	647,7	676,6	100	48,9	51,1
16 - 21	57,2	30,4	26,8	4,3	2,3	2,0
21 - 25	45,2	23,6	21,5	3,4	1,8	1,6
25 - 30	48,6	24,3	24,3	3,7	1,8	1,8
30 - 35	56,9	27,9	29,0	4,3	2,1	2,2
35 - 40	103,0	52,7	50,3	7,8	4,0	3,8
40 - 45	98,2	51,2	47,0	7,4	3,9	3,5
45 - 50	90,2	47,6	42,6	6,8	3,6	3,2
50 - 60	213,2	108,5	104,7	16,1	8,2	7,9
60 - 70	291,1	145,1	146,0	22,0	11,0	11,0
70 und älter	320,9	136,4	184,4	24,2	10,3	13,9

2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

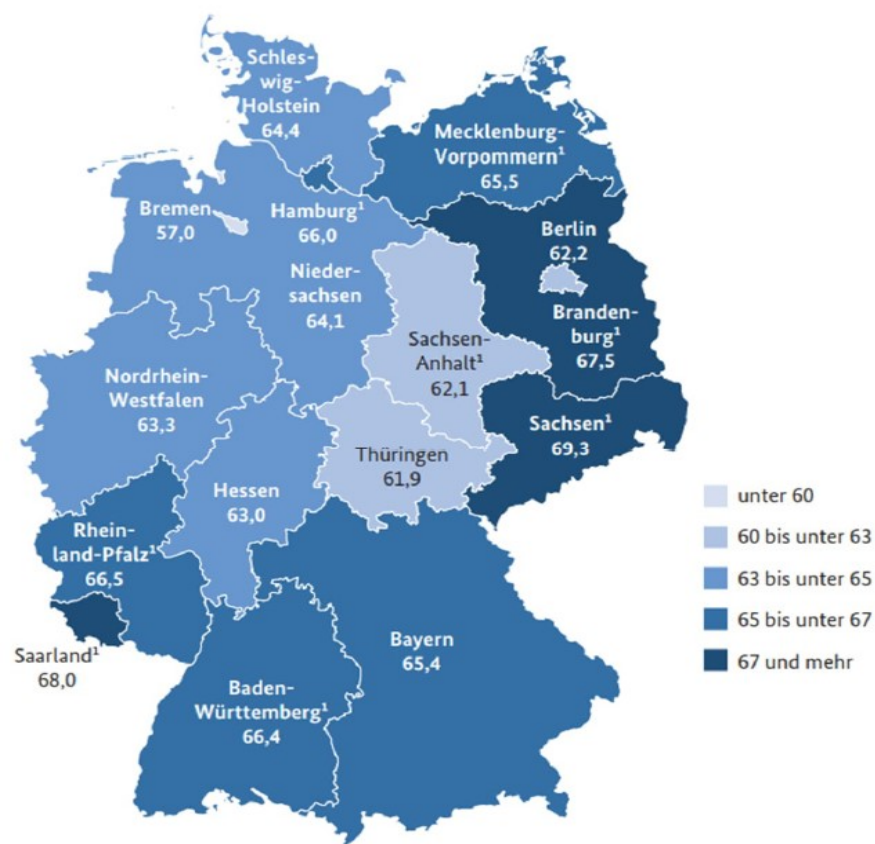
2.2 Wahlbeteiligung

2.2.1 Wahlbeteiligung in den Ländern (amtliches Ergebnis) bei den Europawahlen im Zeitvergleich

Land	Wahlbeteiligung 1) 2024 in %	Wahlbeteiligung 1) 2019 in %	Wahlbeteiligung 1) 2014 in %	Wahlbeteiligung 1) 2009 in %	Wahlbeteiligung 1) 2004 in %
Deutschland	64,7	61,4	48,1	43,3	43,0
Schleswig-Holstein	64,4	59,7	43,3	36,8	36,4
Mecklenburg-Vorpommern	65,5	58,4	46,8	46,6	45,1
Hamburg	66,0	61,9	43,5	34,7	34,9
Niedersachsen	64,1	61,5	49,1	40,5	40,1
Bremen	57,0	63,0	40,3	38,9	37,3
Brandenburg	67,5	59,5	46,7	29,9	26,9
Sachsen-Anhalt	62,1	54,7	43,0	37,8	42,0
Berlin	62,2	60,6	46,7	35,1	38,6
Nordrhein-Westfalen	63,3	61,4	52,3	41,8	41,1
Sachsen	69,3	63,6	49,2	47,6	46,1
Hessen	63,0	58,4	42,2	37,9	37,8
Thüringen	61,9	61,5	51,6	53,0	53,7
Rheinland-Pfalz	66,5	64,8	57,0	55,6	58,3
Bayern	65,4	60,8	40,9	42,3	39,7
Baden-Württemberg	66,4	64,0	52,1	52,0	53,1
Saarland	68,0	66,4	54,1	58,6	57,2

1) Quelle: Die Bundeswahlleiterin, Landesergebnisse der Europawahl 2024, 2019, 2014, 2009, 2004.

Wahlbeteiligung nach Ländern bei der Europawahl 2024 in Prozent



1 In diesem Land fanden gleichzeitig Kommunalwahlen statt.

Die Bundeswahlleiterin

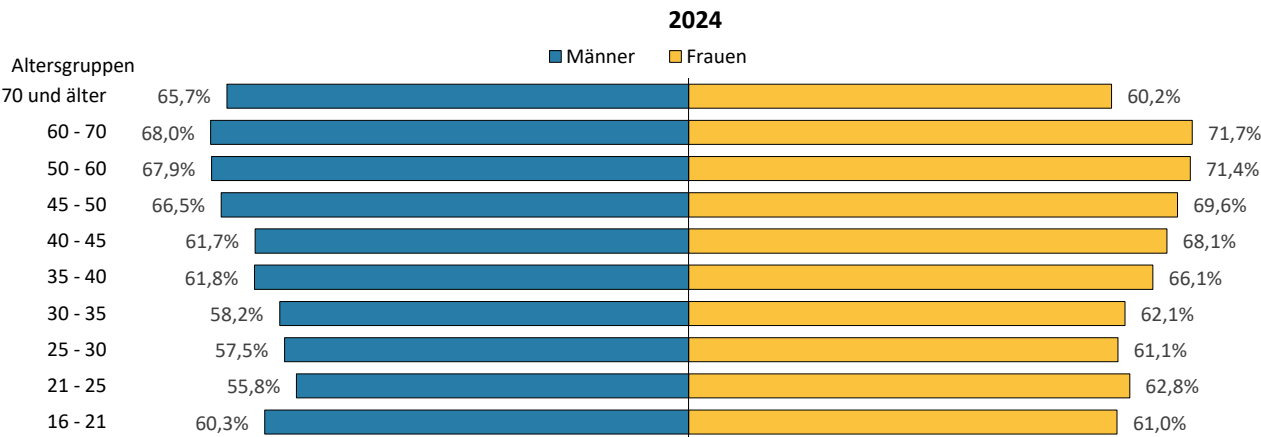
2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

2.2 Wahlbeteiligung

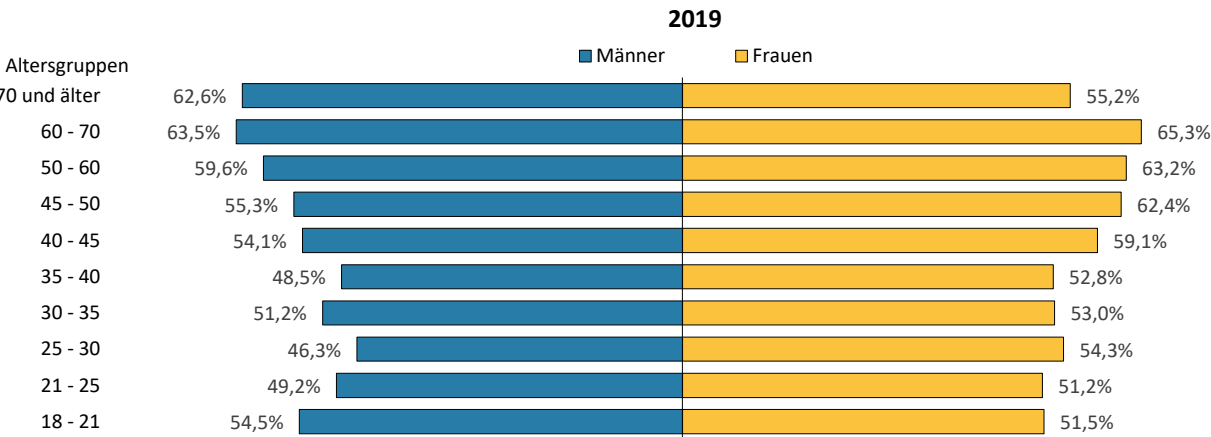
2.2.2 Wahlbeteiligung bei den Europawahlen 2024 und 2019 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlbe- teiligung Männer und Frauen 2024 in %	Wahlbe- teiligung Männer und Frauen 2019 in %	Wahlbe- teiligung Männer 2024 in %	Wahlbe- teiligung Männer 2019 in %	Wahlbe- teiligung Frauen 2024 in %	Wahlbe- teiligung Frauen 2019 in %	Wahlbe- teiligung Verände- rung 2024 gegenüber 2019 Männer und Frauen in %- punkten	Wahlbe- teiligung Verände- rung 2024 gegenüber 2019 Männer in %- punkten	Wahlbe- teiligung Verände- rung 2024 gegenüber 2019 Frauen in %- punkten
Insgesamt	65,5	58,4	64,8	57,8	66,2	59,1	7,1	7,0	7,1
unter 21	60,6	53,0	60,3	54,5	61,0	51,5	7,5	5,8	9,5
21 - 25	59,1	50,2	55,8	49,2	62,8	51,2	8,9	6,5	11,5
25 - 30	59,3	50,2	57,5	46,3	61,1	54,3	9,1	11,2	6,8
30 - 35	60,2	52,1	58,2	51,2	62,1	53,0	8,1	7,0	9,1
35 - 40	63,9	50,6	61,8	48,5	66,1	52,8	13,3	13,3	13,3
40 - 45	64,8	56,4	61,7	54,1	68,1	59,1	8,3	7,6	9,0
45 - 50	68,0	58,8	66,5	55,3	69,6	62,4	9,2	11,2	7,1
50 - 60	69,6	61,4	67,9	59,6	71,4	63,2	8,2	8,3	8,2
60 - 70	69,9	64,4	68,0	63,5	71,7	65,3	5,5	4,5	6,4
70 und älter	62,5	58,3	65,7	62,6	60,2	55,2	4,1	3,0	4,9

Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht



(c) StatA MV



(c) StatA MV

2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

2.2 Wahlbeteiligung

2.2.3 Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern durch Briefwahl im Zeitvergleich

Merkmal	2024 in %	2019 in %	2014 in %	2009 in %	2004 in %
Wahlbeteiligung insgesamt 1)	65,5	58,4	46,8	46,6	45,1
davon Urnenwählerinnen bzw. Urnen- wähler	48,2	45,2	37,7	40,7	40,7
Briefwählerinnen bzw. Brief- wähler	17,3	13,2	9,1	5,8	4,4
Anteil der Briefwählerinnen und Briefwähler an Wählerinnen und Wählern insgesamt	26,3	22,6	19,4	12,5	9,7

1) Amtliches Ergebnis.

2.2.4 Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein an den Wahlberechtigten bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitvergleich

Geschlecht	Wahl- jahr	Ins- gesamt	Alter von unter 21 Jahren in %	Alter von 21 bis unter 25 Jahren in %	Alter von 25 bis unter 30 Jahren in %	Alter von 30 bis unter 35 Jahren in %	Alter von 35 bis unter 40 Jahren in %	Alter von 40 bis unter 45 Jahren in %	Alter von 45 bis unter 50 Jahren in %	Alter von 50 bis unter 60 Jahren in %	Alter von 60 bis unter 70 Jahren in %	Alter von 70 und älter in %
Männer und Frauen	2024	19,3	13,4	17,8	18,5	15,5	13,4	13,0	15,3	19,8	21,7	23,7
	2019	14,5	10,7	13,0	11,4	9,1	10,0	11,4	12,1	14,9	17,7	17,4
	2014	10,0	6,5	7,1	7,2	6,9	6,2	6,8	8,0	10,0	12,9	13,0
	2009	6,8	4,5	4,3	4,0	5,0	5,2	5,5	5,4	7,7	9,6	8,8
	2004	4,8	2,9	3,8	3,9	3,1	3,3	3,7	4,0	5,0	6,3	7,2
Männer	2024	18,0	11,8	14,9	17,2	16,1	11,7	12,2	13,5	17,5	20,7	24,2
	2019	13,4	11,1	10,0	9,2	8,0	9,4	11,0	9,7	13,6	16,9	17,3
	2014	9,4	5,3	6,1	6,7	7,0	5,8	6,7	7,7	8,9	12,3	13,3
	2009	6,5	4,3	4,4	3,5	5,0	5,3	5,1	5,0	7,4	9,4	9,5
	2004	4,5	2,6	3,4	3,9	3,1	3,0	3,6	3,7	4,8	6,1	7,3
Frauen	2024	20,5	15,2	20,9	19,8	15,0	15,3	13,8	17,3	22,3	22,7	23,3
	2019	15,6	10,3	16,1	13,7	10,3	10,6	11,9	14,7	16,2	18,5	17,5
	2014	10,6	7,8	8,2	7,8	6,8	6,7	6,8	8,4	11,0	13,4	12,8
	2009	7,0	4,7	4,1	4,5	4,9	5,1	5,8	5,9	8,0	9,9	8,4
	2004	5,1	3,2	4,3	3,9	3,1	3,6	3,8	4,4	5,3	6,4	7,2

2.2.5 Briefwählerinnen und Briefwähler bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlscheinin- haberinnen bzw. Wahl- scheininhabern waren bei der Europawahl 2024	Von 100 Wahlscheinin- haberinnen bzw. Wahl- scheininhabern waren bei der Europawahl 2024
	Männer	Frauen
Insgesamt	46	54
16 - 21	47	53
21 - 25	44	56
25 - 30	47	53
30 - 35	51	49
35 - 40	45	55
40 - 45	49	51
45 - 50	47	53
50 - 60	45	55
60 - 70	48	52
70 und älter	43	57

2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung

2.2 Wahlbeteiligung

2.2.6 Anteil der Nichtwählerinnen und Nichtwähler an den Wahlberechtigten der jeweiligen Altersgruppe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern

Alter von ... bis unter ... Jahren	Männer und Frauen in %	Männer in %	Frauen in %	Unterschied zwischen Männern und Frauen in %-punkten
Insgesamt	34,5	35,2	33,8	1,4
16 - 21	39,3	39,8	39,2	0,6
21 - 25	40,9	44,0	37,2	6,8
25 - 30	41,8	42,4	39,0	3,4
30 - 35	39,7	41,9	37,9	4,0
35 - 40	36,0	38,1	33,8	4,3
40 - 45	35,2	38,3	31,9	6,4
45 - 50	32,0	33,4	30,3	3,1
50 - 60	30,3	32,1	28,6	3,5
60 - 70	30,1	32,0	28,3	3,7
70 und älter	37,5	34,3	39,9	-5,6

(c) StatA MV

1) Wählerinnen bzw. Wähler mit Stimmvermerk und wahlberechtigte Frauen bzw. Männer mit Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis (nur Urnenwahlbezirke)

3. Wahlergebnisse nach Parteien und nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaften

3.1 Amtliche Wahlergebnisse der Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern im Zeitvergleich (prozentual)

Partei	2024 in %	2019 in %	2014 in %	2009 in %	2004 in %	Veränderung 2024 gegenüber 2019 in %-punkten
CDU	21,5	24,5	34,6	32,3	42,4	-3,0
AfD	28,3	17,7	7,0	x	x	10,6
SPD	10,3	15,6	21,2	16,7	16,1	-5,3
DIE LINKE 1)	4,9	13,9	19,6	23,5	21,7	-9,0
GRÜNE	4,8	10,8	5,1	5,5	4,8	-6,0
FDP 2)	2,6	3,9	1,9	7,6	3,9	-1,3
Sonstige	27,6	13,6	10,6	14,3	11,1	14,0
darunter						
FREIE WÄHLER	1,0	1,4	0,7	x	x	-0,4
BSW	16,4	x	x	x	x	x

1) Bis Juli 2005 PDS, bis Juni 2007 Die Linke.
2) Bis Mai 2002 F.D.P.

3.2 Amtliche Wahlergebnisse der Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern im Zeitvergleich (absolut)

Merkmal	2024	2019	2014	2009	2004	Veränderung 2024 gegenüber 2019
Wahlberechtigte	1.324.296	1.316.161	1.344.770	1.403.333	1.413.717	8.135
Wähler	867.622	769.080	629.039	653.283	636.920	98.542
Ungültige Stimmen	13.970	15.465	21.086	30.280	33.944	-1.495
Gültige Stimmen	853.652	753.615	607.953	623.003	602.976	100.037
CDU	183.831	184.894	210.268	201.447	255.835	-1.063
AfD	241.896	133.205	42.548	x	x	108.691
SPD	88.044	117.297	129.112	104.231	97.045	-29.253
DIE LINKE 1)	41.576	104.952	119.198	146.305	130.782	-63.376
GRÜNE	41.014	81.285	30.780	34.450	28.665	-40.271
FDP 2)	22.345	29.235	11.464	47.170	23.441	-6.890
Sonstige	234.946	102.747	64.583	89.400	67.208	132.199
darunter						
FREIE WÄHLER	8.122	10.197	4.429	4.240	x	-2.075
BSW	139.949	x	x	x	x	x

1) Bis Juli 2005 PDS, bis Juni 2007 Die Linke.
2) Bis Mai 2002 F.D.P.

3.3 Stimmabgabe nach Altersgruppen und Geschlecht

3.3.1 Stimmenanteil der Parteien bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach dem Geschlecht

Partei	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von
	Männern in %	Frauen in %
CDU	44,9	55,1
AfD	59,9	40,1
SPD	40,7	59,3
DIE LINKE	38,4	61,6
GRÜNE	43,7	56,3
FDP	49,9	50,1
Sonstige	42,2	57,8
darunter		
FREIE WÄHLER	37,6	62,4
BSW	42,8	57,2

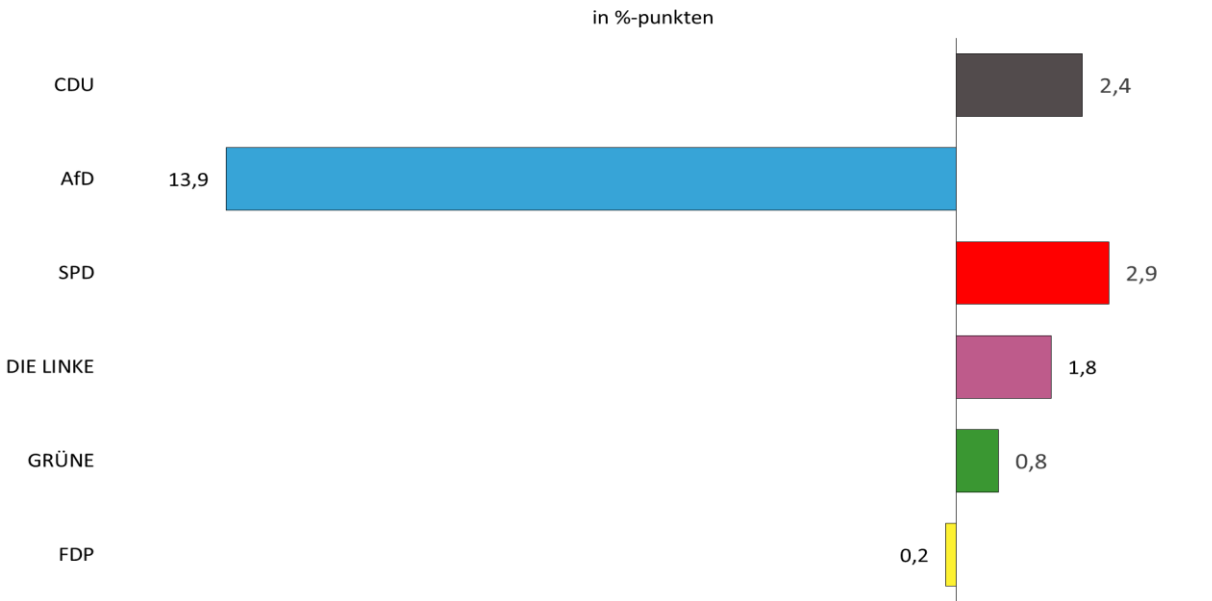
3. Wahlergebnisse nach Parteien und nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaften

3.3 Stimmabgabe nach Altersgruppen und Geschlecht

3.3.2 Stimmabgabe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern

Von 100 gültigen Stimmen je Altersgruppe entfielen auf	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Gültige Stimmen CDU	Gültige Stimmen AfD	Gültige Stimmen SPD	Gültige Stimmen DIE LINKE	Gültige Stimmen GRÜNE	Gültige Stimmen FDP	Gültige Stimmen Sonstige	...FREIE WÄHLER	...BSW
Alter von ... bis unter ... Jahren	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	darunter...	in %
Insgesamt	1,6	98,4	21,5	28,3	10,3	4,9	4,8	2,6	27,5	1,0	16,4
16 - 25	0,7	99,3	10,5	31,6	5,8	8,4	7,0	3,9	32,9	0,7	8,0
25 - 35	0,7	99,3	11,0	30,7	7,6	6,5	9,1	3,7	31,4	1,3	9,2
35 - 45	1,1	98,9	16,1	36,0	6,5	3,3	8,4	2,6	27,1	1,2	10,7
45 - 60	0,9	99,1	22,1	34,5	7,8	2,8	5,1	3,0	24,7	0,8	15,2
60 - 70	1,8	98,2	24,7	28,3	9,9	4,3	3,1	2,2	27,6	1,2	20,4
70 und älter	3,0	97,0	27,6	16,1	17,5	6,9	2,1	2,0	27,8	0,7	21,8
Männer	1,5	98,5	20,3	35,6	8,8	3,9	4,4	2,7	24,3	0,8	14,7
16 - 25	0,8	99,2	10,3	39,7	5,0	5,5	5,0	4,6	29,9	0,7	6,6
25 - 35	0,5	99,5	11,2	35,3	7,5	4,4	8,2	5,2	28,1	0,8	7,7
35 - 45	0,8	99,2	15,2	42,4	5,3	2,6	8,0	3,0	23,6	1,1	9,0
45 - 60	0,9	99,1	21,3	42,8	6,8	2,0	4,6	2,7	19,8	0,6	12,0
60 - 70	1,5	98,5	23,5	35,2	8,5	4,0	3,0	2,0	23,9	1,1	18,1
70 und älter	2,9	97,1	25,5	22,0	15,4	6,2	1,7	1,9	27,2	0,3	23,1
Frauen	1,8	98,2	22,7	21,7	11,7	5,7	5,2	2,5	30,4	1,1	17,9
16 - 25	0,6	99,4	10,6	23,5	6,6	11,2	9,0	3,3	35,9	0,8	9,4
25 - 35	0,9	99,1	10,7	26,5	7,7	8,3	9,9	2,4	34,4	1,8	10,5
35 - 45	1,3	98,7	17,1	29,6	7,8	4,0	8,7	2,1	30,7	1,4	12,3
45 - 60	0,9	99,1	22,9	26,0	8,9	3,7	5,6	3,2	29,6	1,1	18,5
60 - 70	2,0	98,0	25,7	22,3	11,2	4,5	3,2	2,4	30,8	1,2	22,3
70 und älter	3,0	97,0	29,3	11,5	19,2	7,4	2,4	2,0	28,2	0,9	20,8

Differenz zwischen den Stimmenanteilen von Frauen und Männern bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach ausgewählten Parteien



(c) StatA MV

Stimmenanteil Männer höher

Stimmenanteil Frauen höher

3. Wahlergebnisse nach Parteien und nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaften

3.4 Anteil der ungültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Art und Ursache der Ungültigkeit

Art und Ursache der Ungültigkeit	Wählerschaft mit ungültiger Stimme Männer und Frauen in %	Wählerschaft mit ungültiger Stimme Männer in %	Wählerschaft mit ungültiger Stimme Frauen in %
Insgesamt	1,6	1,5	1,8
Stimmzettel leer oder durchgestrichen	1,0	0,9	1,1
Stimmzettel mehrere Kreuze	0,5	0,5	0,5
sonstige Ursachen	0,1	0,1	0,1

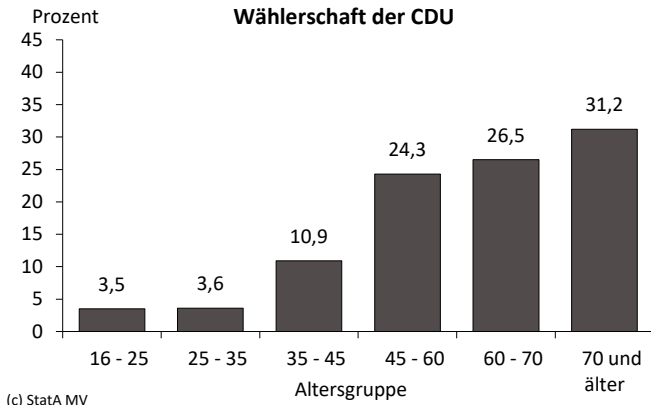
3.5 Anteil der ungültigen Stimmen an den abgegebenen Stimmen insgesamt bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaft

Geschlecht	Insgesamt	Wählerschaft im Alter von 16 bis unter 25 Jahren	Wählerschaft im Alter von 25 bis unter 35 Jahren	Wählerschaft im Alter von 35 bis unter 45 Jahren	Wählerschaft im Alter von 45 bis unter 60 Jahren	Wählerschaft im Alter von 60 bis unter 70 Jahren	Wählerschaft im Alter von 70 Jahren und älter
	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Männer und Frauen	1,6	0,05	0,05	0,16	0,21	0,41	0,73
Männer	1,5	0,06	0,04	0,13	0,21	0,35	0,67
Frauen	1,8	0,04	0,07	0,18	0,20	0,47	0,79

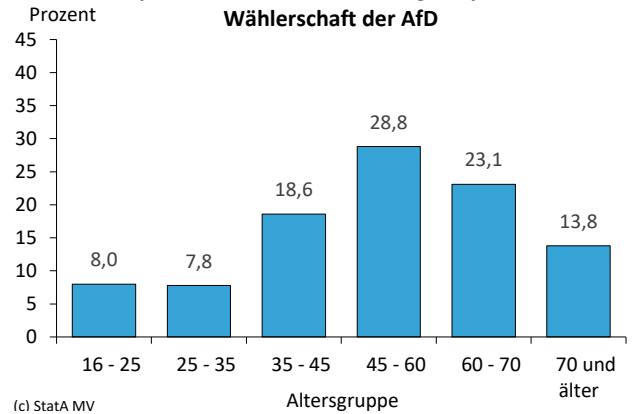
3.6 Stimmabgabe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Parteien und Altersgruppen der Wählerschaft

Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren	CDU	AfD	SPD	DIE LINKE	GRÜNE	FDP	Sonstige
	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
16 - 25	3,5	8,0	4,0	12,3	10,4	10,7	8,6
25 - 35	3,6	7,8	5,3	9,5	13,5	10,2	8,2
35 - 45	10,9	18,6	9,2	9,8	25,4	14,5	14,4
45 - 60	24,3	28,8	17,9	13,7	25,2	26,8	21,2
60 - 70	26,5	23,1	22,3	20,2	15,0	19,6	23,2
70 und älter	31,2	13,8	41,3	34,4	10,5	18,2	24,5

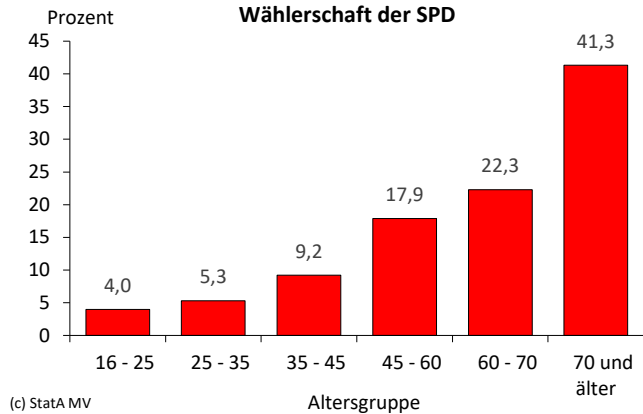
**Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern
Wählerschaft der CDU**



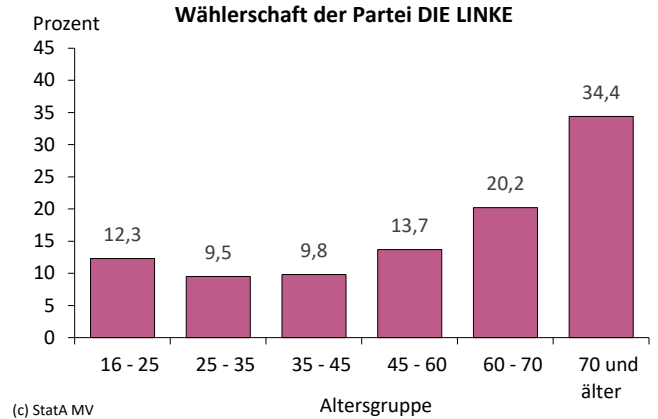
**Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern
Wählerschaft der AfD**



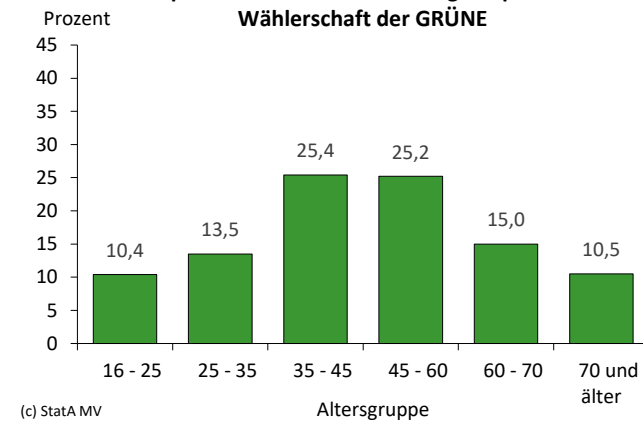
**Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern
Wählerschaft der SPD**



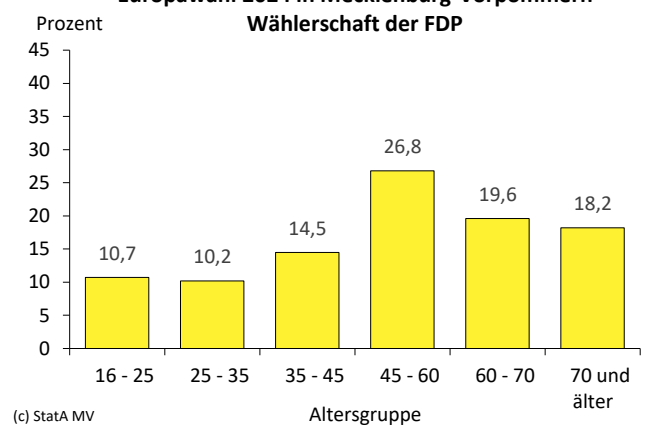
**Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern
Wählerschaft der Partei DIE LINKE**



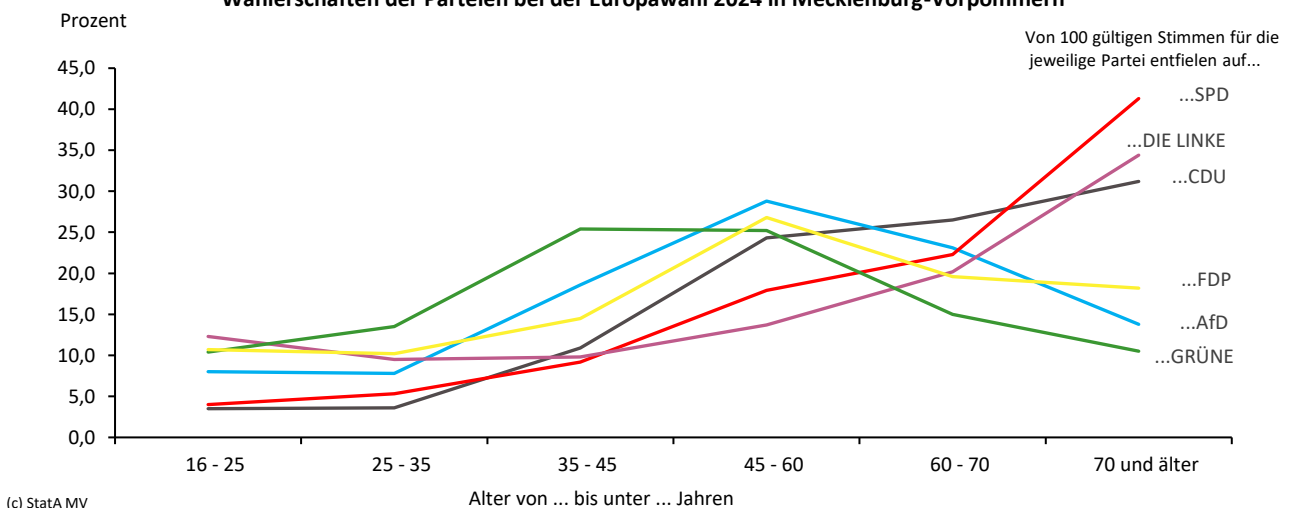
**Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern
Wählerschaft der GRÜNE**



**Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern
Wählerschaft der FDP**



Wählerschaften der Parteien bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern



4. Ergebnisse in Tabellen

4.1 Wahlberechtigte, Wählerinnen und Wähler sowie Wahlbeteiligung bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlbe- rechtigte laut Wähler- verzeichnis insgesamt in 1.000	Wahlbe- rechtigte laut Wähler- verzeichnis insgesamt in %	Wahlbe- rechtigte laut Wähler- verzeichnis ohne Wahlschein- vermerk in 1.000	Wahlbe- rechtigte laut Wähler- verzeichnis ohne Wahlschein- vermerk in %	Wahlbe- rechtigte laut Wähler- verzeichnis mit Wahlschein- vermerk in 1.000	Wahlbe- rechtigte laut Wähler- verzeichnis mit Wahlschein- vermerk in %	Wählerinnen und Wähler 1) in 1.000	Wählerinnen und Wähler 1) in %	Wahl- beteili- gung in %
Insgesamt	1.324,3	100	1.069,1	100	255,6	100	638,1	100	65,5
16 - 21	57,2	4,3	49,5	4,6	7,7	3,0	27,8	4,3	60,6
21 - 25	45,2	3,4	37,1	3,5	8,0	3,1	19,5	3,1	59,1
25 - 30	48,6	3,7	39,6	3,7	9,0	3,5	20,7	3,2	59,3
30 - 35	56,9	4,3	48,1	4,5	8,9	3,5	26,3	4,1	60,2
35 - 40	103,0	7,8	89,2	8,3	13,9	5,4	53,5	8,4	63,9
40 - 45	98,2	7,4	85,4	8,0	12,8	5,0	52,1	8,2	64,8
45 - 50	90,2	6,8	76,4	7,1	13,8	5,4	48,9	7,7	68,0
50 - 60	213,2	16,1	170,9	16,0	42,3	16,6	110,5	17,3	69,6
60 - 70	291,1	22,0	228,0	21,3	63,2	24,7	146,6	23,0	69,9
70 und älter	320,9	24,2	244,8	22,9	76,1	29,8	132,1	20,7	62,5
Männer	647,7	100	531,1	100	116,7	100	314,8	100	64,8
16 - 21	30,4	4,7	26,8	5,0	3,6	3,1	15,1	4,8	60,3
21 - 25	23,6	3,6	20,1	3,8	3,5	3,0	10,0	3,2	55,8
25 - 30	24,3	3,8	20,1	3,8	4,2	3,6	10,2	3,2	57,5
30 - 35	27,9	4,3	23,4	4,4	4,5	3,9	12,2	3,9	58,2
35 - 40	52,7	8,1	46,5	8,8	6,2	5,3	27,1	8,6	61,8
40 - 45	51,2	7,9	45,0	8,5	6,2	5,3	26,0	8,3	61,7
45 - 50	47,6	7,3	41,2	7,8	6,4	5,5	25,9	8,2	66,5
50 - 60	108,5	16,8	89,5	16,9	19,0	16,3	56,7	18,0	67,9
60 - 70	145,1	22,4	115,1	21,7	30,0	25,7	71,7	22,8	68,0
70 und älter	136,4	21,1	103,4	19,5	33,1	28,4	59,9	19,0	65,7
Frauen	676,6	100	537,9	100	139,0	100	323,2	100	66,2
16 - 21	26,8	4,0	22,7	4,2	4,1	2,9	12,6	3,9	61,0
21 - 25	21,5	3,2	17,0	3,2	4,5	3,2	9,5	2,9	62,8
25 - 30	24,3	3,6	19,5	3,6	4,8	3,5	10,5	3,2	61,1
30 - 35	29,0	4,3	24,6	4,6	4,4	3,2	14,1	4,4	62,1
35 - 40	50,3	7,4	42,6	7,9	7,7	5,5	26,4	8,2	66,1
40 - 45	47,0	6,9	40,5	7,5	6,5	4,7	26,1	8,1	68,1
45 - 50	42,6	6,3	35,2	6,5	7,4	5,3	23,1	7,1	69,6
50 - 60	104,7	15,5	81,4	15,1	23,4	16,8	53,8	16,6	71,4
60 - 70	146,0	21,6	112,9	21,0	33,2	23,9	74,9	23,2	71,7
70 und älter	184,4	27,3	141,5	26,3	43,0	30,9	72,2	22,3	60,2

1) Wählerinnen und Wähler mit Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis.

4. Ergebnisse in Tabellen

4.2 Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht im Zeitvergleich

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahljahr	Wahlberechtigte Männer und Frauen in 1.000	Wahlberechtigte Männer in 1.000	Wahlberechtigte Frauen in 1.000	Wahlbeteiligung 1) Männer und Frauen in %	Wahlbeteiligung 1) Männer in %	Wahlbeteiligung 1) Frauen in %
Insgesamt	2024	1.324,3	647,7	676,6	65,5	64,8	66,2
	2019	1.316,2	644,5	671,7	58,4	57,8	59,1
	2014	1.344,8	645,0	699,8	46,8	46,3	47,2
	2009	1.312,8	642,8	670,0	45,9	44,9	46,8
	2004	1.345,1	665,2	679,9	44,9	43,8	46,0
16 - 21	2024	57,2	30,4	26,8	60,6	60,3	61,0
18 - 21	2019	31,8	16,4	15,5	53,1	54,5	51,5
	2014	20,9	10,6	10,2	37,5	37,4	37,6
	2009	49,3	25,7	23,6	33,1	33,9	32,2
	2004	65,2	34,0	31,2	32,7	33,6	31,8
21 - 25	2024	45,2	23,6	21,5	59,1	55,8	62,8
	2019	39,2	19,9	19,4	50,2	49,3	51,3
	2014	48,4	24,4	24,0	29,3	31,4	27,2
	2009	88,5	46,5	42,1	28,2	29,0	27,4
	2004	88,1	48,8	39,4	26,2	25,3	27,2
25 - 30	2024	48,6	24,3	24,3	59,3	57,5	61,1
	2019	50,8	26,2	24,6	50,2	46,3	54,3
	2014	92,7	49,6	43,1	32,5	32,2	32,7
	2009	97,4	52,7	44,8	26,7	25,0	28,5
	2004	87,0	49,1	37,9	27,9	26,8	29,3
30 - 35	2024	56,9	27,9	29,0	60,2	58,2	62,1
	2019	92,6	47,3	45,3	52,1	51,2	53,0
	2014	93,8	48,6	45,3	34,3	32,6	36,2
	2009	79,0	43,2	35,8	34,9	32,9	37,2
	2004	85,4	44,9	40,5	36,1	33,5	39,0
35 - 40	2024	103,0	52,7	50,3	63,9	61,8	66,1
	2019	96,5	49,4	47,1	50,6	48,5	52,8
	2014	85,3	44,2	41,1	40,0	37,9	42,3
	2009	79,8	41,5	38,3	43,5	40,5	46,9
	2004	118,1	59,5	58,6	44,7	41,9	47,5
40 - 45	2024	98,2	51,2	47,0	64,8	61,7	68,1
	2019	89,1	47,0	42,1	56,5	54,1	59,1
	2014	80,3	42,2	38,1	44,8	44,2	45,5
	2009	114,3	58,6	55,7	46,3	44,5	48,2
	2004	152,9	80,4	72,5	45,6	43,9	47,5
45 - 50	2024	90,2	47,6	42,6	68,0	66,5	69,6
	2019	92,1	47,2	44,9	58,8	55,3	62,5
	2014	119,4	59,9	59,5	48,6	47,0	50,2
	2009	145,2	72,6	72,6	47,1	45,5	48,7
	2004	140,4	71,7	68,7	46,3	44,0	48,8
50 - 60	2024	213,2	108,5	104,7	69,6	67,9	71,4
	2019	282,6	141,8	140,8	61,4	59,6	63,2
	2014	274,2	137,2	137,0	49,0	47,7	50,3
	2009	262,4	131,2	131,2	50,2	48,9	51,6
	2004	207,8	106,3	101,5	49,1	48,3	50,0
60 - 70	2024	291,1	145,1	146,0	69,9	68,0	71,7
	2019	270,1	135,5	134,6	64,4	63,5	65,3
	2014	206,2	100,4	105,8	55,2	54,2	56,2
	2009	170,0	82,4	87,6	58,0	57,4	58,5
	2004	217,5	104,4	113,2	56,1	55,9	56,3
70 und älter	2024	320,9	136,4	184,4	62,5	65,7	60,2
	2019	271,2	113,7	157,5	58,4	62,7	55,3
	2014	323,7	127,8	195,9	52,0	56,1	49,3
	2009	226,9	88,4	138,4	52,2	56,8	49,2
	2004	182,6	66,2	116,4	50,3	56,0	47,0

1) In den Wahljahren 2024, 2019 und 2014 durch Multiplikation der Wahlberechtigten mit Wahrscheinlichkeit mit dem Anteil der tatsächlichen Wahrscheinlicherinnen bzw. Wahrscheinlicher an die tatsächliche Wahlbeteiligung angenähert.

4. Ergebnisse in Tabellen

4.3 Nichtwählerinnen und Nichtwähler bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlberechtigte insgesamt in 1.000	Nichtwählerinnen und Nichtwähler in 1.000	Anteil an den Wahlberechtigten der jeweiligen Altersgruppe in %	Anteil der Altersgruppe an den Nichtwählern des jeweiligen Geschlechts in %
Insgesamt	1.324,3	456,7	34,5	100
16 - 21	57,2	22,5	39,3	4,9
21 - 25	45,2	18,5	40,9	4,0
25 - 30	48,6	19,8	41,8	4,4
30 - 35	56,9	22,6	39,7	4,9
35 - 40	103,0	37,1	36,0	8,1
40 - 45	98,2	34,6	35,2	7,6
45 - 50	90,2	28,9	32,0	6,3
50 - 60	213,2	64,7	30,3	14,2
60 - 70	291,1	87,7	30,1	19,2
70 und älter	320,9	120,4	37,5	26,3
Männer	647,7	228,1	35,2	100
16 - 21	30,4	12,1	39,8	5,3
21 - 25	23,6	10,4	44,0	4,6
25 - 30	24,3	10,3	42,4	4,5
30 - 35	27,9	11,7	41,9	5,1
35 - 40	52,7	20,1	38,1	8,8
40 - 45	51,2	19,6	38,3	8,6
45 - 50	47,6	15,9	33,4	7,0
50 - 60	108,5	34,8	32,1	15,3
60 - 70	145,1	46,4	32,0	20,3
70 und älter	136,4	46,8	34,3	20,5
Frauen	676,6	228,6	33,8	100
16 - 21	26,8	10,5	39,2	4,6
21 - 25	21,5	8,0	37,2	3,5
25 - 30	24,3	9,5	39,0	4,2
30 - 35	29,0	11,0	37,9	4,8
35 - 40	50,3	17,0	33,8	7,4
40 - 45	47,0	15,0	31,9	6,6
45 - 50	42,6	12,9	30,3	5,6
50 - 60	104,7	29,9	28,6	13,0
60 - 70	146,0	41,3	28,3	18,1
70 und älter	184,4	73,6	39,9	32,2

4. Ergebnisse in Tabellen

4.4 Stimmabgabe bei der Europawahl 2024 in Mecklenburg-Vorpommern nach Parteien, Altersgruppen und Geschlecht der Wählerschaft

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen CDU	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen AfD	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen SPD	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen DIE LINKE	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen GRÜNE	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen FDP	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen Gültige Stimmen Sonstige	...BSW	...FREIE WÄHLER
	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in % darunter...	in %	in %
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
16 - 25	3,2	7,2	3,5	8,0	4,0	12,3	10,4	10,7	8,6	3,5	5,4
25 - 35	3,3	7,2	3,6	7,8	5,3	9,5	13,5	10,2	8,2	4,0	10,0
35 - 45	9,7	14,6	10,9	18,6	9,2	9,8	25,4	14,5	14,4	9,5	18,9
45 - 60	12,8	23,6	24,3	28,8	17,9	13,7	25,2	26,8	21,2	21,9	19,9
60 - 70	25,6	23,1	26,5	23,1	22,3	20,2	15,0	19,6	23,2	28,8	28,3
70 und älter	45,6	24,3	31,2	13,8	41,3	34,4	10,5	18,2	24,5	32,3	17,4
Männer	43	48	45	60	41	39	44	50	42	43	38
16 - 25	1,8	3,6	1,7	5,0	1,7	4,1	3,7	6,2	3,9	1,4	2,5
25 - 35	1,1	3,4	1,8	4,3	2,5	3,1	5,8	6,8	3,5	1,6	3,0
35 - 45	3,7	7,4	5,2	11,0	3,8	3,9	12,3	8,6	6,3	4,1	8,3
45 - 60	6,3	11,9	11,8	18,0	7,8	4,9	11,4	12,4	8,6	8,7	7,0
60 - 70	10,3	10,7	11,7	13,3	8,8	8,8	6,7	8,0	9,3	11,9	13,0
70 und älter	19,8	10,7	12,7	8,3	16,0	13,7	3,8	7,8	10,6	15,1	3,9
Frauen	57	52	55	40	59	62	56	50	58	57	63
16 - 25	1,4	3,6	1,8	3,0	2,3	8,3	6,7	4,5	4,7	2,1	2,9
25 - 35	2,1	3,7	1,9	3,5	2,8	6,4	7,7	3,4	4,7	2,4	7,0
35 - 45	6,0	7,2	5,7	7,6	5,5	5,9	13,2	5,9	8,1	5,4	10,7
45 - 60	6,5	11,7	12,5	10,8	10,1	8,9	13,8	14,4	12,6	13,2	13,0
60 - 70	15,3	12,4	14,8	9,8	13,4	11,4	8,3	11,6	13,9	16,9	15,4
70 und älter	25,8	13,6	18,5	5,5	25,3	20,7	6,7	10,3	13,9	17,2	13,6

4. Ergebnisse in Tabellen

4.5 Wählerschaften der Parteien bei den Europawahlen in Mecklenburg-Vorpommern seit 2004 nach Altersgruppen im Zeitvergleich

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahljahr			Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei entfielen auf die Alters- gruppen
		Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Gültige Stimmen CDU	Gültige Stimmen AfD	Gültige Stimmen SPD	Gültige Stimmen DIE LINKE	Gültige Stimmen GRÜNE	Gültige Stimmen FDP	Gültige Stimmen Sonstige
		in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
16 - 25 18 - 25	2024	3,2	7,2	3,5	8,0	4,0	12,3	10,4	10,7	8,6
	2019	5,4	5,2	1,8	2,9	3,5	5,0	12,6	8,7	9,9
	2014	1,3	4,0	3,6	4,1	2,8	2,9	8,1	4,7	7,9
	2009	5,2	6,9	6,1	x	7,9	4,3	10,6	9,0	9,7
	2004	4,9	7,3	6,4	x	8,6	4,3	11,9	14,2	10,1
25 - 35	2024	3,3	7,2	3,6	7,8	5,3	9,5	13,5	10,2	8,2
	2019	6,8	11,1	7,3	11,3	8,1	7,6	15,6	12,1	20,9
	2014	5,8	11,0	9,8	12,2	8,4	7,0	21,9	12,4	21,1
	2009	4,3	9,1	9,1	x	8,9	4,9	14,5	14,5	11,8
	2004	6,1	9,1	9,5	x	7,3	5,4	16,4	16,0	11,9
35 - 45	2024	9,7	14,6	10,9	18,6	9,2	9,8	25,4	14,5	14,4
	2019	5,9	13,2	11,5	16,2	10,5	9,4	15,6	15,1	16,5
	2014	7,9	11,5	11,5	14,4	9,9	8,1	19,3	15,3	14,7
	2009	10,0	14,1	14,7	x	12,5	9,8	22,6	20,5	14,9
	2004	19,6	20,0	20,8	x	15,4	16,6	28,1	22,2	26,7
45 - 60	2024	12,8	23,6	24,3	28,8	17,9	13,7	25,2	26,8	21,2
	2019	20,8	28,8	29,2	33,5	24,8	25,9	31,4	28,8	27,6
	2014	25,7	30,5	31,1	35,7	26,9	29,6	33,9	34,1	31,5
	2009	31,0	32,4	32,5	x	29,0	34,7	32,0	34,7	31,2
	2004	28,2	27,8	28,8	x	24,7	28,8	24,2	29,0	27,8
60 - 70	2024	25,6	23,1	26,5	23,1	22,3	20,2	15,0	19,6	23,2
	2019	23,5	21,4	23,2	22,7	22,1	26,2	14,6	22,9	15,8
	2014	19,1	17,6	17,1	19,2	19,0	21,7	8,6	14,6	12,3
60 und älter	2009	49,5	37,4	37,6	x	41,6	46,3	20,3	21,4	32,3
	2004	41,2	30,8	34,5	x	44,1	44,9	19,3	18,7	23,5
70 und älter	2024	45,6	24,3	31,2	13,8	41,3	34,4	10,5	18,2	24,5
	2019	37,6	20,3	27,0	13,4	31,0	26,0	10,2	12,4	9,3
	2014	40,3	25,4	26,9	14,5	32,9	30,6	8,2	18,9	12,4
	2009	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004	x	x	x	x	x	x	x	x	x